



BERGMANN

YOUR EXPERT FOR CASTING SOLUTIONS

Code of Conduct

Präambel

Das Erstellen eines Verhaltenskodex bedeutet die Festlegung von Grundprinzipien und ethischen Standards für ein Unternehmen und jeden, der Teil des Unternehmens ist.

Der Verhaltenskodex hat dabei nicht nur Auswirkungen darauf, wie wir unser Handeln beurteilen, sondern gibt uns auch Regeln an die Hand, wie wir uns verhalten sollten. Dabei können wir hinsichtlich unserer Integrität keine Kompromisse eingehen. Dies ist von grundlegender Bedeutung für die Arbeitsweise bei Bergmann und für die Art und Weise wie wir Werte für unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Investoren und alle anderen, die von unserer Arbeit profitieren, generieren. Es wird daher nicht nur von jedem Mitarbeiter erwartet, dass er versteht, wie dieser Verhaltenskodex die tägliche Arbeit von uns allen beeinflusst, sondern insbesondere welche Rolle er selbst bei Bergmann hat, um zur Einhaltung dieser maßgeblichen Verhaltensregeln beizutragen.

Arbeitsumfeld

Gesundheit und Sicherheit

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist für uns von größter Bedeutung. Wir verpflichten uns daher die Gesundheit und Sicherheit jedes einzelnen Mitarbeiters zu schützen und zu erhalten.

Neben den gesetzlichen Vorsorgeuntersuchungen wie G20 o.ä. bietet Bergmann auch zusätzliche Leistungen wie Gripeschutzimpfungen an.

Um Arbeitsunfälle in unserem Betrieb zu verhindern, wird unsere Belegschaft in allgemeinen, sowie abteilungsspezifischen Arbeitsschutzschulungen unterwiesen.

Durch regelmäßige Begehungen werden potentielle Gefahrenquellen ermittelt und unsichere Arbeitsbedingungen frühzeitig erkannt.

Mit gefährlichen Stoffen gehen wir zum Schutz unserer eigenen Gesundheit und des Unternehmens sorgfältig und verantwortungsvoll um und halten die Sicherheitsvorkehrungen, wie sie Hersteller und Gefahrstoffverordnung fordern, ein.

Der vorbeugende Brandschutz ist im Gießereibetrieb unerlässlich. Durch die Kombination aus qualifizierten Mitarbeitern und intelligenter Brandüberwachung wird ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet.

Zur Wahrung eines sicheren Arbeitsplatzes sind wir auch auf die Mithilfe unserer Mitarbeiter angewiesen. Jeder Mitarbeiter hat deshalb dafür Sorge zu tragen, dass die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften jederzeit eingehalten werden.

Soziale Grundrechte und Prinzipien

Die Bergmann Automotive GmbH respektiert die international anerkannten Menschenrechte und unterstützt deren Einhaltung.

Bergmann lehnt jegliche Formen von Kinder-, Zwangs- und Pflichtarbeit ohne Ausnahme strikt ab und erwartet dies auch von seinen Geschäftspartnern.

Schulpflichtige und minderjährige Kinder (jünger als 16 Jahre) dürfen auch dann nicht beschäftigt werden, wenn die gesetzlichen Vorgaben des jeweiligen Landes unseres Lieferanten dies erlauben würden.

Diese Bestimmung gilt nicht für Schüler- oder freiwillige Praktika. Denn diese sollen den betreffenden Kindern lediglich einen Eindruck in unser Unternehmen bieten, ohne dass die Kinder hier auch nur im Entferntesten eine Arbeitsleistung zu erbringen haben.

Wir richten unser Handeln an den einschlägigen Vorgaben der Internationalen Arbeitsorganisation aus und erkennen das Grundrecht aller Mitarbeiter an, Arbeitnehmervvertretungen zu bilden.

Arbeitszeiten, Entlohnung

Wir gewährleisten, dass die Arbeitszeit mindestens den nationalen gesetzlichen Vorgaben bzw. den Mindestnormen entspricht. Ferner werden werkspezifische Arbeits- und Urlaubszeiten in Betriebsvereinbarungen reguliert.

Wenn keine gesetzlichen Vorgaben bzw. Mindestnormen vorhanden sind, gilt der internationale Standard der ILO von maximal 48 Stunden pro Woche und eine arbeitsfreie Zeit von mindestens 24 Stunden alle sieben Tage. Pro Woche dürfen laut ILO maximal 12 Überstunden zeitweise und in Notfällen, wie bei dringenden Reparaturarbeiten, absolviert werden.

Die Vergütungen und Leistungen, die für die normale Arbeitswoche gezahlt oder erbracht werden, entsprechen mindestens den nationalen gesetzlichen Mindeststandards.

Die Rechenschaftspflicht und die Transparenz unseres Verhaltenskodex werden durch regelmäßige Prüfungen, staatliche Kontrollmaßnahmen und Managementbewertungen gewährleistet.

Chancengleichheit und gegenseitiger Respekt

Wir bei Bergmann unterstützen und fördern die Chancengleichheit aller unserer Mitarbeiter, um eine menschenwürdige und produktive Arbeit in Freiheit, Sicherheit und Würde zu gewährleisten. Um dies zu garantieren, gewährleisten wir Chancengleichheit und Gleichbehandlung, ungeachtet ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Behinderung, Weltanschauung, Religion, Staatsangehörigkeit, sexueller Ausrichtung, sozialer Herkunft oder politischer Einstellung.

Diskriminierung jedweder Art wird bei Bergmann nicht toleriert.

Wir pflegen unternehmensintern sowie mit unseren Geschäftspartnern einen gegenseitigen respektvollen Umgang auf Augenhöhe.

Datenschutz und Datensicherheit

Bergmann Automotive schützt die vertraulichen, geheimen und personenbezogenen Daten seiner aktuellen und ehemaligen Mitarbeiter sowie deren Angehörigen sowie von Bewerbern, Kunden, Lieferanten und sonstigen Personenkreisen.

Personenbezogene Daten werden daher nur, soweit dies für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erforderlich ist erhoben, verarbeitet oder genutzt. Neben den gesetzlichen Anforderungen aus der DSGVO, wurden einige Punkte in einer Bergmann internen Datenschutzrichtlinie weiter ausgeführt.

Zusätzlich zur Datenschutzrichtlinie wurde ein für Bergmann Automotive zugeschnittenes Löschkonzept implementiert um zu gewährleisten, dass sensible interne und externe Daten zuverlässig nach gesetzlichen und vereinbarten Fristen vernichtet werden können.

Jeder unserer Mitarbeiter ist verpflichtet, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen sowie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen zur Informationssicherheit einzuhalten und die Bergmann Automotive anvertrauten vertraulichen, geheimen und personenbezogenen Daten vor missbräuchlicher Verwendung zu schützen.

Um die Datensicherheit auf dem höchsten Niveau zu halten arbeiten unsere internen Mitarbeiter mit externen Dienstleistern zusammen, um Schwachstellen zu erkennen und uns optimal gegen Fremdzugriffe zu schützen.

Verantwortung

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind bei Bergmann Automotive zentrale Elemente. Vorrangige Ziele sind die Erhaltung und der Schutz von natürlichen Ressourcen, der verantwortungsvolle Umgang mit Rohstoffen, sowie die Vermeidung, Verminderung, Wiederverwertung und das ordnungsgemäße Entsorgen von Schadstoffen und Abfällen.

Bereits bei der Planung und stetigen Optimierung unserer Prozesse ergreifen wir Maßnahmen um prozessbedingte Emission (z.B. Abwässer, Abluft, Lärm, Staub) für Mensch, Flora und Fauna zu reduzieren und Umweltvorfällen vorzubeugen.

Zum Schutz natürlicher Ressourcen und Rohstoffe, setzen wir Sekundärrohstoffe, wie Metallschrotte als Ausgangsmaterial für unsere Produkte ein.

Wir verzichten auf Konfliktmineralien (z.B. Tantal, Wolfram, Zinn, Gold) und handeln gemäß den Prinzipien des „Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act“, Kapitel 1502.

Treten Konfliktminerale innerhalb unserer Zulieferkette auf, muss der Lieferant uns dies unverzüglich mitteilen.

Die Umsetzung neuer Ideen und umweltfreundlicher Technologien soll zur kontinuierlichen Verbesserung und Umweltfreundlichkeit unseres Betriebes beitragen und langfristig unsere DIN ISO 14001 Zertifizierung erhalten.

Energetische Nachhaltigkeit spielt bei Bergmann Automotive als DIN ISO 50001 zertifiziertes Unternehmen eine große Rolle. Durch fortlaufende Analyse und Prozessoptimierung, lassen sich Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung ableiten. So werden beispielsweise unsere Büros und Sozialräume durch Prozessabwärme geheizt.

Unsere Lieferanten verpflichten sich unsere sowie die normativen Grundprinzipien anzuerkennen und im Rahmen ihrer Möglichkeiten darzustellen.

Fairer und ehrlicher Umgang mit Kunden

Wir verpflichten uns, unsere Kunden mit Respekt und Verständnis zu behandeln. Um die Anfragen und Bedürfnisse zu erfüllen, handeln wir nach den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften, sowie nach unseren hausinternen Grundsätzen und Standards. Jegliche Beschwerden unserer Kunden werden systematisch erfasst und schnell gelöst, um eine kontinuierliche Verbesserung unserer Leistungen zu gewährleisten.

Korruption, Geldwäsche und Bestechung

Korruption und Bestechung sind unethisch, unmoralisch und verzerren den Wettbewerb. Wir lehnen daher die Beteiligung an derartigen Praktiken strikt ab. In Workshops werden unseren Mitarbeitern vermittelt, in welcher Größenordnung eine Schenkung o.ä. angenommen werden darf. Hierbei sind Geschäftsbezug, sowie Warenwert entscheidend, Werbeartikel beispielsweise werden anders bewertet wie eine Einladung zu einem Event. Sollten in einem solchen Fall Zweifel bestehen, sind unsere Mitarbeiter verpflichtet, Ihren Vorgesetzten hinzuzuziehen.

Unsere Geschäftspartner haben sich an die gesetzlichen Verpflichtungen zur Geldwäscheprävention zu halten und dürfen sich nicht an Geldwäscheaktivitäten jeglicher Form beteiligen.

Internationale Gesetze

Wir arbeiten in einem globalen Umfeld, was bedeutet, dass wir gesetzliche Vorgaben auf lokaler und internationaler Ebene einhalten müssen. Jeder Mitarbeiter muss sicherstellen, dass seine Handlungen den rechtlichen Vorgaben entsprechen. Dabei sorgen wir dafür, dass unsere Mitarbeiter mit den lokalen Gepflogenheiten, Normen und Richtlinien vertraut sind.

Vermeidung von Interessenkonflikten

Wir treffen Entscheidungen auf Grundlage sachlicher Kriterien.

Falls doch ein Konflikt in finanziellen oder persönlichen Belangen besteht, sind wir bemüht gemeinsam eine faire und transparente Lösung zu finden die, die Interessen unseres Unternehmens wahren.

Nebentätigkeiten, auch nicht vergütet, die die Interessen von Bergmann Automotive beeinträchtigen könnten, sind grundsätzlich nur nach vorheriger Zustimmung seitens des Unternehmens im Einzelfall erlaubt.

Bergmann Automotive wird die Zustimmung nicht ohne wichtigen Grund verweigern.

Kunden, Lieferanten und externe Dienstleister

Dieser Verhaltenskodex soll nicht nur unser eigenes Handeln prägen. Vielmehr bemühen wir uns darüber hinaus auch bei unseren Kunden, Zulieferern und externen Dienstleistern um die Einhaltung dieser Grundsätze.

Reporting

Meldung von möglichem Fehlverhalten

Jeder unserer Mitarbeiter ist für die Einhaltung des Verhaltenskodex verantwortlich.

Um das Vertrauen, das in uns gelegt wird, zu rechtfertigen, ist es wichtig, dass wir von allen möglichen Complianceverstößen Kenntnis erlangen.

Zu diesem Zweck wurde eine hausinterne Ombudsperson bestimmt, die in Zweifelsfällen der Mitarbeiterschaft auf streng vertraulicher Basis, als Ansprechpartner zur Seite steht.

Bei Zwischenfällen mit Geschäftspartnern und sonstigen Dritten, stehen die folgenden Ansprechpartner zur Verfügung.

Oliver Altmann – Geschäftsführung

Valeria Veneziano – Vertrieb

Annika Bergmann – Personal

Kevin Borchert – Umwelt & Arbeitssicherheit

Holger Heine – Qualitätsmanagement



O. Altmann
Geschäftsführer